

Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern



im Landesschachverband Mecklenburg-Vorpommern

Protokoll der Vorstandssitzung 09.10.2022

Online

Stand 09.10.2022

Inhalt

1 Begrüßung und Feststellung der Anwesenden	3
2 LJEM 2023 Qualifikation, LJEM 2023 und LJEM 2024	3
3 Finanzen	4
4 Leistungsschach	4
5 Kinderschachcamp	4
6 Webseite	4
7 Letzte Jugendversammlung	4
8 Jugendversammlung	4
9 Spielbetrieb	4
10 Personalien	5
11 Angelegenheiten DSJ und LSV M-V	5
12 Ehrungen	5
13 Anträge	5
14 Sonstiges	5

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Anwesenden

Robert Jänsch begrüßt um 12:00 die Anwesenden. Protokoll wird von **Jörg Sonnenberger** geschrieben.

Vom Vorstand sind anwesend **Ruben Lehmann, Kevin Schreiber, Robert Jänsch, Sopie-Charlotte Müller** und **Jörg Sonnenberger**. Weiter sind als Gäste anwesend **Christian Blume** und **Hans-Jürgen Rehbein**.

Mathias Leddin ist entschuldigt. Von **Rabea Schumann** und **Christian Scharf** gab es keine Rückmeldung.

Die Protokoll vom 19.03.2021 und 20.01.2022 sind fertig und werden noch rumgeschickt. Das Protokoll vom 26.10.2021 ist noch in Arbeit.

TOP 2 LJEM 2023 Qualifikation, LJEM 2023 und LJEM 2024

Für die LJEM 2023 Qualifikation Ost und West haben sich Torgelow und Rostock beworben. Es stehen noch ein paar Detailfragen wie Verpflegung aus. **Jakob Herrmann** darf die U14 ohne Teilnahme an der Qualifikation mitspielen, auch wenn letztes Jahr in der U18 gestartet ist. Einen Freiplatz für die DEM wird es dieses Jahr aber nicht geben, weil es nur einen Startplatz bei den Jungen gibt.

Als Standort für LJEM wurde bisher primär die Fleether Mühle verfolgt. Malchow wurde nicht angefragt, da die Spielbedingungen bekannt und bzgl. Platz und Lautstärke eher schlecht sind. Das MaJuWi wurde auch nicht angefragt, die Preise sind aber bekannt und vergleichbar.

Hans-Jürgen Rehbein wird Schule und Jugendherbergre in Malchow anfragen.

Robert Jänsch kann sich vorstellen, die jüngeren Jahrgänge in Klassenzimmern spielen zu lassen, um das Atrium zu entlasten.

Robert Jänsch wird Umfrage per Email durchführen, sobald Angebote vorliegen.

Für das Team die Hilfe von **Uwe Kollwitz** angefragt. **Jörg Sonnenberger** und **Hans-Jürgen Rehbein** sind auf jeden Fall dabei. **Kevin Schreiber** weiß noch nicht, ob er dabei sein wird. **Robert Jänsch** hat nur teilweise Zeit, da wichtige Arbeitstermine im Weg stehen. **Ruben Lehmann** ist anwesend, aber eher vom Verein eingespannt. **Jan Ostrinzski** und **Arne Schmidt** werden gefragt.

Kevin Schreiber möchte sich um die Organisation der GLaub kümmern, selbst wenn er nicht anwesend ist.

Für 2024 stehen als Optionen zusätzlich noch das Schloss Dreilützow und St. Otto in Zinnowitz im Raum. Beide sind für Februar bereits belegt. Als Basiskriterien sollten $200m^2$ für den Turniersaal, 150 Betten sowie ein Preisniveau auf Jugendherbergsniveau gelten.

Sophie-Charlotte Müller erinnert sich an eine DLM in Wismar. **Kevin Schreiber** weist auf die Nähe zwischen Turnhalle und Jugendherberge Wismar hin.

Ruben Lehmann wird beim Juniorhotel Stralsund und den Turnhallen in der Nähe anfragen.

Robert Jänsch erinnert daran, dass das Rotieren des Ausrichtungsortes schon seit geraumer Zeit angedacht ist.

Die Mehrheit begrüßt Zinnowitz als Option für 2024. Dreilützow soll besichtigt werden, es existieren aber Probleme mit der Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Bei der LJEM 2023 wird wieder die Elo-Auswertung wird für U16 und U18 angestrebt.

Um 13:03 verlassen **Christian Blume** und **Hans-Jürgen Rehbein** die Sitzung.

TOP 3 Finanzen

Es stehen noch ein paar Abrechnungen von Turnieren sowie beschafften Pokalen und Medaillen aus, diese sollte sich aber die Waage halten. Von der DEM sind noch zwei Rechnungen offen, diese sollte insgesamt im Rahmen liegen. Wenn von der DLM die Eigenanteile der Teilnehmer gezahlt werden, liegt diese auch im veranschlagten Rahmen. Bei der Arbeit des Vorstandes sind insgesamt deutlich geringere Kosten als geplant entstanden. Insgesamt liegt die Schachjugend rund 1400EUR über dem Plan.

TOP 4 Leistungsschach

Ruben Lehmann wird den Kader für die Jahre 2020 bis 2022 an **Jörg Sonnenberger** schicken. **Jörg Sonnenberger** wird den Medaillenspiegel 2020 raussuchen und veröffentlichen.

Es fanden 2022 keine Kaderlehrgänge statt, weil keine Kapazitäten in der Sportschule Güstrow vorhanden waren. Als Termin für 2023 ist das Wochenende 8./9. April angedacht.

Der Spielbetrieb soll Ende September losgehen, am zweiten Wochenende liegen die NDVMs.

TOP 5 Kinderschachcamp

Niklas Rickmann und **Robert Jänsch** haben die Organisation übernommen. Die Aussenaktivitäten waren durch die herrschenden Temperaturen begrenzt. Es fand u.a. ein Besuch des Ozeaneums, ein Konditionsblitzen, ein Taktikwettbewerb sowie eine Simultanrunde gegen **Marius Fromm** statt. Insgesamt haben 15 Teilnehmer aus sechs Bundesländern teilgenommen.

TOP 6 Webseite

Der Vorsitzende des Schiedsgerichts ist noch einzutragen. Beim Archiv gibt es noch keine Änderungen.

Informationen zu Angelegenheiten der Schachjugend soll es nur noch in Ausnahmen beim LSV M-V geben, dies ist so mit **Gerd Zentgraf** abgesprochen.

TOP 7 Letzte Jugendversammlung

Das Protokoll soll zeitnah fertig werden. Die Änderungen an den Ordnungen waren bisher nicht relevant. Es wird ein Hinweis an den SAV Torgelow bzgl. der Spielberechtigungen und möglicher zukünftiger Änderungen erfolgen.

TOP 8 Jugendversammlung

Es wird der 25.06.2023 als Termin vorgeschlagen und mit 5/0/0 angenommen.¹ Als Ort wird der Schulcampus Evershagen in Rostock mit 5/0/0 angenommen.

TOP 9 Spielbetrieb

Die Saison 2021/22 wurde mit der LJVM u10 abgeschlossen. Die Jugend- und Schülerliga ist jeweils ausgeschrieben.

¹Abstimmungsergebnisse erfolgen in der Reihenfolge Ja/Nein/Enthaltung.

TOP 10 Personalien

Der Schulschachreferent ist immer noch unbesetzt. **Jörg Sonnenberger** versucht, Anfragen zu beantworten, und uns bzgl. Fragen des Spielbetriebs auf DSJ-Ebene zu vertreten. **Jan Ostrinzski** soll durch **Jörg Sonnenberger** und **Ruben Lehmann** gefragt werden.

Im Schiedsgericht fehlt immer noch ein Beisitzer, weshalb der anhängige Protest nicht entschieden werden kann. Es soll bei **Ralf Kriese** und **Norbert Bauer** nachgefragt werden, ob diese Kandidaten kennen.

Ruben Lehmann und **Jörg Sonnenberger** möchten weitermachen. **Kevin Schreiber** steht nicht zur Wiederwahl zur Verfügung. **Robert Jänsch** hat Zeitsorgen, vor allem im eigenen Verein, wird seine Amtszeit aber zu Ende bringen und weiter antreten. **Rabea Schumann** und **Mathias Leddin** werden noch gefragt.

Öffentlichkeits- und Pressearbeit sucht immer noch einen Verantwortlichen.

Christian Scharf sucht einen Nachfolger als Jugendsprecher.

TOP 11 Angelegenheiten DSJ und LSV M-V

Die Vorstandssitzung des LSV M-V steht an, dabei ist die Satzungsreform des DSB eine riesige Baustelle. **Robert Jänsch** möchte sich aus diesem Teil gerne raushalten. **Jörg Sonnenberger** unterstützt dies. Die DSJ möchte die Deutschen Schulschachmeisterschaften in Zukunft in eigener Regie durchführen. Es wird weiter von der DSJ erwogen, Beiträge für Spieler u10 einzuführen.

TOP 12 Ehrungen

Es werden Ehrungen besprochen.

TOP 13 Anträge

Ruben Lehmann sind bei der Buchung der Bahnreisen zur DEM Fehler unterlaufen. Dabei wurden nur 50% bei der Stornierung erstattet. Der Fall wird diskutiert und auf vergleichbare Fehler in der Vergangenheit hingewiesen. Die Erstattung des Schadens von 235,45EUR wird mit 5/0/0 angenommen.

TOP 14 Sonstiges

Die nächste Sitzung soll am 08.01.2023 am Schulcampus Evershagen in Präsenz stattfinden.

Sophie-Charlotte Müller berichtet von einem Vortrag der DSJ-Jugendsprecher zur Durchführen von Projekten durch Jugendliche. Es findet ein Kreativwochenende in zwei Wochen gemeinsam mit der Schachjugend Schleswig-Holstein statt.

Die Sitzung endet um 14:34.